



Liebe Freundinnen und Freunde der POLLICHIA und des Hauses der Artenvielfalt,
die Georg von Neumayer Stiftung der POLLICHIA lädt herzlich ein zum Vortrag

„Von der Astronomie zur Astrophysik“

– Ein kurzer Abriss der Astronomiegeschichte –

Schon die ersten Hochkulturen in Babylonien oder auch die Mayas in Mittelamerika betrieben unabhängig voneinander Astronomie, indem sie Sternkonstellationen, sowie Auf- und Untergänge von Sonne, Mond und Sternen auf Tontafeln festhielten.

Welche Bedeutung hatte die Astronomie für die Entwicklung der menschlichen Hochkulturen in den letzten 5000 Jahren?

Warum waren genaue astronomische Beobachtungen so wichtig für die Entwicklung unseres Weltbildes? Welche Bedeutung spielten Sterndeuter mit ihren astrologischen Voraussagen? Warum entwickelte sich im Laufe des Mittelalters der wissenschaftliche Forschungsweig der Astrophysik, der uns bis heute immer wieder neue Erkenntnisse über das Weltall und über uns selbst bringt? Auf all diese Fragen wird der Referent eine Antwort geben.

In seinem Vortrag geht der Referent Christian Wersig auf die Entwicklung der Astronomie von der reinen Positionsastonomie hin zur wissenschaftlichen Untersuchung des Weltalls mit den Möglichkeiten der Astrophysik ein.

Zu guter Letzt wird der Arbeitskreis Astronomie mit seinen Aktivitäten, sowie der Stand der im Bau befindlichen Sternwarte, vorgestellt.

Referent:

Christian Wersig, Leiter des Arbeitskreises Astronomie am POLLICHIA-Museum in Bad Dürkheim

Termin: Mittwoch, 29.05.2024, 19:00 Uhr

im Haus der Artenvielfalt (Erfurter Str. 7, 67433 Neustadt /Weinstraße)

Eintritt frei, Spenden sind willkommen. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, deshalb bitten wir um Voranmeldung per E-Mail an kontakt@gvn-Stiftung.de.